



Das Kino kam ins Dorf: Gelungener Roadmovie-Filmabend in Bellikon

Publiziert am 13. Oktober 2026



Wenn sich ein Gemeindesaal in einen Kinosaal verwandelt und der Duft von geschmolzenem Käse durch den Raum zieht, dann ist das mobile Kino «Roadmovie» wieder unterwegs. Am Donnerstag, 24. September 2026, machte das Kulturprojekt Halt in Bellikon und bescherte der Bevölkerung einen stimmungsvollen und geselligen Kulturabend.

Der Startschuss für das Abendprogramm fiel um 18.00 Uhr. In gemütlicher Atmosphäre trafen sich Jung und Alt zum gemeinsamen Raclette-Essen. Die Bewirtung bot nicht nur kulinarischen Genuss, sondern stimmte das Publikum bestens auf den bevorstehenden Filmabend ein und förderte das Miteinander in der Gemeinde.

Um 20.00 Uhr hiess es schliesslich «Film ab!» für die Schweizer Produktion «Ewige Liebe». Die Zuschauerinnen und Zuschauer tauchten gebannt in die emotionale Geschichte ein und folgten den Wendungen auf der Leinwand. Doch mit dem Abspann war der Abend noch lange nicht vorbei. Als besonderes Highlight war der Drehbuchautor Urs Bühler persönlich vor Ort aufgetreten. Im anschliessenden Filmgespräch gewährte er spannende und persönliche Einblicke in die Entstehung des Drehbuchs sowie die Hintergründe der Produktion.

Das Publikum nutzte die Gelegenheit rege und stellte im Anschluss zahlreiche Fragen an den Filmgast. So entstand ein lebendiger Austausch zwischen dem Filmmacher und den Kinobesuchern, der den Abend eindrücklich abrundete. Der Roadmovie-Kinotag in Bellikon hat einmal mehr gezeigt, wie das mobile Kino Kultur direkt vor die Haustür bringt und Menschen verbindet.